

BAKUCLEAN 200

Sicherheitsdatenblatt
Stand: 05.01.2008

1 Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

- 1.1 Stoffbezeichnung:** BAKUCLEAN 200
1.2 Empfohlener Verwendungszweck: Universalreiniger, alkalisch
1.3 Hersteller / Lieferant: BAKU Chemie GmbH
Rudolfstr. 17-21
42551 Velbert
02051/417511
E-Mail: info@baku-chemie.de
1.4 Notrufnummer: ++49(0)228/19240 (24h)
1.5 Notfallauskunft: Informationszentrale gegen Vergiftungen
Bonn am Zentrum für Kinderheilkunde
Adenauerallee 119
53113 Bonn

2 Mögliche Gefahren

- 2.1 Hauptgefahren:** Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.

3 Zusammensetzung/ Angaben zu den Bestandteilen

- 3.1 Gefährliche Inhaltsstoffe:**
- | | |
|------------------------------------------------------------------|----------------------------------|
| <u>2-AMINOETHANOL</u> 1 – 10 %
(Xn) R20/21/22; (C) R34 | EINECS: 205-483-3 CAS: 141-43-5 |
| <u>2-(2-BUTOXYETHOXY)ETHANOL</u> 1 – 10 %
(Xi) R36 | EINECS: 203-961-6 CAS: 112-34-5 |
| <u>3-BUTOXYPROPAN-2-PROPANOL</u> 1 – 10 %
(Xi) R36/38 | EINECS: 225-878-4 CAS: 5131-66-8 |
| <u>TRINATRIUMNITRILOTRIACETAT</u> 1 – 10 %
(Xn) R22; (Xi) R36 | EINECS: 225-768-6 |
| <u>ISOTRIDECANOLETHOXYLAT</u> 1 – 10 %
(Xn) R22; (Xi) R41 | |

3.2 Enthält:

Alkalien, Komplexbildner, Dispergiermittel, Lösemittler, nichtionische Tenside, amphotere Tenside, Duft- und Farbstoffe.

4.1 Erste-Hilfe-Maßnahmen (Symptome)

- 4.1.1 Hautkontakt:** Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich
4.1.2 Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken.
4.1.3 Verschlucken: Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen.
4.1.4 Einatmen: Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung, Exposition kann Husten oder Keuchen verursachen.

4.2 Erste-Hilfe-Maßnahmen (Maßnahmen)

- 4.2.1 Hautkontakt:** Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der Haut verklebt. Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.
4.2.2 Augenkontakt: Auge für 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Arzt aufsuchen.
4.2.3 Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen. Arzt aufsuchen.
4.2.4 Einatmen: Die betroffene Person nur aus dem Gefahrenbereich entfernen, wenn die eigene Sicherheit gewährleistet ist. Arzt aufsuchen.

BAKUCLEAN 200

Sicherheitsdatenblatt

Stand: 05.01.2008

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel:

Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Behälter mit Sprühwasser kühlen.

5.2 Expositionsrisiko: Setzt bei Verbrennung giftige Gase/Rauche frei.

5.3 Besondere Schutzausrüstung:

Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Schutzmaßnahmen:

Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Im Außenbereich Windrichtung beachten. Im Außenbereich Personen mit dem Rücken gegen den Wind und entfernt von der Gefahrenstelle halten. Kontaminierten Bereich mit Beschilderungen abgrenzen und Zutritt von Unbefugten verhindern. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, dass das Leck oben ist.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

6.3 Reinigungsmethoden:

Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. Bei der Reinigung Kontakt mit unverträglichen Stoffen vermeiden – siehe Absatz 10 des Sicherheitsdatenblatts.

7 Handhabung und Lagerung

7.1 Hinweise zum sicheren Umgang:

Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Nicht in geschlossenen Räumen handhaben. Nebelbildung und –verbreitung in der Luft vermeiden.

7.2 Lagerung: Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten.

7.3 Geeignete Verpackung: Nur in Originalverpackung aufbewahren.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Gefährliche Bestandteile:

2-Aminoethanol

AGW (8 St. Exposition): 5.1 mg/m³

Spitzenbegrenzung: 15 mg/m³

2-(2-Butoxyethoxy)Ethanol

AGW (8 St. Exposition): 100 mg/m³

Spitzenbegrenzung: 100 mg/m³

8.2 Technische Maßnahmen:

Für ausreichende Belüftung sorgen.

8.3 Atemschutz:

Umluftunabhängige Atemschutzgeräte müssen für Notfälle verfügbar sein.

8.4 Handschutz:

Schutzhandschuhe.

8.5 Augenschutz:

Schutzbrille. Augendusche vorsehen.

8.6 Hautschutz:

Schutzkleidung

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Form:

Flüssigkeit

9.2 Farbe:

gelbgrün

9.3 Geruch:

Charakteristischer Geruch

9.4 Löslichkeit in Wasser:

beliebig mischbar.

9.5 Siedepunkt/ -bereich

ca. 100°C

9.6 Relative Dichte:

1,018 g/ml

9.7 pH:

ca. 12,8

BAKUCLEAN 200

Sicherheitsdatenblatt
Stand: 05.01.2008

10 Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen.
10.2 Zu vermeidende Bedingungen: Hitze
10.3 Zu vermeidende Stoffe: Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.
10.4 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

11 Toxikologische Angaben

11.1 Gefährliche Bestandteile:

2-AMINOETHANOL

IVN RAT LD50 225 mg/kg ORL MUS LD50 700 mg/kg
ORL RAT LD50 1720 mg/kg SCU RAT LD50 1500 mg/kg

2-(2-BUTOXYETHOXY) ETHANOL

ORL MUS LD50 6050 mg/kg ORL RAT LD50 4500 mg/kg

3-BUTOXY-2-PROPANOL

ORL RAT LD50 5660 µl/kg SKN RBT LD50 3100 mg/kg

TRINATRIUMRILOTRIACETAT

ORL RAT LD50 >2000 mg/kg

11.2 Aufnahmewege:

Für Aufnahmewege und entsprechende Symptome, siehe Abschnitt 4 des Sicherheitsdatenblatts.

12 Umweltbezogene Angaben

12.1 Gefährliche Bestandteile:

TRINATRIUMNITRILOTRIACETAT

BACTERIA Warburg >1000

DAPHNIA 48H EC50 > 100 mg/l FISH 96H LC50 > 100 mg/l

12.2 Mobilität: Wird leicht im Erdboden absorbiert.

12.3 Persistenz und Abbaubarkeit: Biologisch abbaubar.

12.4 Bioakkumulationspotenzial: Kein Bioakkumulationspotential

12.5 Andere schädliche Wirkungen: Geringe Ökotoxizität

13 Hinweise zur Entsorgung

13.1 Beseitigungsverfahren:

Entsprechend den örtlichen Vorschriften entsorgen. Die Wiederverwertung (Recycling) ist, wenn möglich, der Entsorgung oder Verbrennung vorzuziehen.

13.2 Verpackungsentsorgung:

Die Wiederverwertung (Recycling) ist, wenn möglich, der Entsorgung oder Verbrennung vorzuziehen.

13.3 Anmerkung:

Der Anwender wird darauf hingewiesen, dass zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

14 Angaben zum Transport

14.1 ADR/RID

UN Nr.: Kein Gefahrgut

14.2 IMDG/IMO

UN Nr.: Kein Gefahrgut

14.3 ICAO / IATA

UN Nr.: Kein Gefahrgut

15 Rechtsvorschriften

15.1 Gefahrensymbole: Reizend

BAKUCLEAN 200

Sicherheitsdatenblatt

Stand: 05.01.2008

15.2 R-Sätze:

36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.

15.3 S-Sätze:

2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

23 Dampf/Aerosol nicht einatmen.

26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

15.4 Gefährliche Bestandteile (Etikett): 2-Aminoethanol

15.5 WGK: 2 Einstufung nach VwVwS

15.6 Anmerkung:

Die obige Information bezüglich der behördlichen Vorschriften bezieht sich nur auf die Grundregeln für die im Sicherheitsdatenblatt beschriebenen Produkte. Der Anwender wird darauf hingewiesen, dass zusätzliche ergänzende Vorschriften bestehen können. Sämtliche anwendbaren nationalen, internationalen und örtlichen Vorschriften und Bestimmungen beachten.

16 Sonstige Angaben

16.1 R-Sätze aus Punkt 3:

R20/21/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.

R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken

R34 Verursacht Verätzungen

R36 Reizt die Augen.

R36/38 Reizt die Augen und die Haut.

R41 Gefahr ernster Augenschäden.

16.2 Haftungsausschlussklausel:

Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, dass diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.